

krenglbacher pfarrblatt



Pfarramtliche Mitteilungen

Winter 2016

Weihnachten beginnt in uns selbst...
...wenn wir uns darauf besinnen,
was uns wirklich wichtig ist
und wenn wir die Stille, den Frieden
und die wohlthuende Langsamkeit
dieser Jahreszeit
für uns neu entdecken...
Machen wir uns auf den Weg dorthin.

Verfasser unbekannt



Pfarrgemeinderats-
wahlen 2017

Seite 3

Krenglbacher
Kleindenkmäler

Seite 4-5

Neues Pfarrlogo

Seite 7

LIEBE KRENGLBACHERINNEN! LIEBE KRENGLBACHER!

Selig, die keine Gewalt anwenden (Mt 5,5)

Etwa 1.500.000.000.000 € (1,5 Billionen) sind letztes Jahr für Rüstungszwecke weltweit ausgegeben worden. Mehr als ein Drittel davon in den USA, die gleichzeitig auch der größte Exporteur von Waffen sind. Auf europäischer Ebene haben vor allem Frankreich und Deutschland in dieser Statistik massiv zugelegt. Waffenhändler schwärmen von großen Wachstumsraten. Gerade in diesen Krisenzeiten sei es doch nur verständlich, dass sich Länder aber auch Privatpersonen schützen wollen. Mehr als 30 Länder befinden sich offiziell im Krieg. Darüber hinaus gibt es in noch über 50 Ländern gewaltsame innerstaatliche Konflikte.

Gewalt ist aber nicht nur etwas, dass sich in fernen Kriegsschauplätzen abspielt. Gewalt ist ein Phänomen mitten in unserer Gesellschaft. Nicht erst durch Terrorattacken und Amokläufe wie etwa

in Frankreich oder Bayern. Oder durch Anschläge auf Asylquartiere oder türkische Vereinslokale in Oberösterreich.



Der Grundstock für die scheinbar immer näher kommende Gewalt wird schon in der Sprache gelegt, im alltäglichen Umgang miteinander. Wesentliche Leitmedien verwenden immer mehr reißerische Schlagzeilen. Denn diese lassen sich gut verkaufen. Die Schuldzuweisung für diverse Probleme und Krisen sind oft Rundumschläge etwa gegen „die Ausländer“, „die politischen Gegner“ oder „die Großkapitalisten“. Das Denken wird damit in schwarz/weiß-Kategorien vereinfacht. Pauschale Vorurteile treten an die Stelle ehrlicher Auseinandersetzung. Solche vereinfachten Meinungen finden sich dann auch im privaten Gespräch und am sogenannten Stammtisch wieder. Diese Denkmuster führen immer mehr auch zu Bruchlinien in unserer Gesellschaft. Wir sind natürlich die Guten, und wer nicht unserer Meinung ist, gehört zu den Anderen, den Schlechten oder gar den Bösen. Extremere ist die Kommunikation in den „Neuen“ Medien. Durch die Anonymität im Internet fällt es anscheinend noch leichter, hetzerisch zu sein. Hier kann man unbeschadet andere verunglimpfen und Hass verbreiten. Dazu braucht es auch keine Fakten und Belege. Ein paar andere User, die meine Meinung teilen und schon habe ich mir meine eigene Sicht der Wahrheit konstruiert.

Jesus geht andere Wege. Er holt nicht zum Gegenschlag aus. Bei

DANKE...

- den Familien von † Maria Reichhart, † Christine Lichtenwagner und † Adolfine Dirmoser für die Begräbnisspenden anstelle von Kränzen und Blumen zu Gunsten der Pfarrkirche.
- Elfriede und Erich Humer für die Sauberhaltung des Friedhofmüllplatzes, der Mülltrennung und der Entsorgung des Friedhofmülls.
- Brigitte Hönemann, Christa Huemer, Elfriede Humer, Wilma Kaar, Sylke Lichtenwagner und Marianne Stieger, die dafür sorgen, dass die Kirche immer so schön geschmückt ist.

ihm wird auch deutlich, dass es nicht nur um die konkrete Tat geht. Wichtig sind schon unsere Einstellung und unser Denken. Nicht die äußere Handlung ist das Ausschlaggebende, sondern die innere Geisteshaltung. Dort fällt schon die Entscheidung zwischen Gewalt oder Frieden.

Mag. Michael Pötzlberger,
Stv. PGR-Obmann



Nahe bei den Menschen.

Ihr Beitrag hilft.

Ein frohes Weihnachtsfest
Gesundheit und Gottes Segen
im neuen Jahr

wünscht das Team Ihrer
Kirchenbeitrag-Beratungsstelle

Gottesdienstzeiten

Donnerstag 19:00 Uhr

Freitag 19:00 Uhr

Samstag

Vorabendmesse 19:00 Uhr

Sonntag

Rosenkranz 8:25 Uhr

Gottesdienst 9:00 Uhr

Kanzleistunden (Tel.: 46460)

pfarre.krenglbach@dioezese-linz.at
www.pfarre-krenglbach.at

Dienstag 9:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag 17:00 - 19:00 Uhr

Samstag 9:00 - 11:00 Uhr

Redaktionsschluss für
das nächste Pfarrblatt ist
der 23. Jänner 2017!



PFARRGEMEINDERATSWAHLEN 2017 – ICH BIN DA. FÜR

Pfarrgemeinderatswahl

2017



ICH BIN DA. FÜR

Am Sonntag, **19. März 2017** wird der neue Pfarrgemeinderat für die Amtsperiode 2017 – 2022 gewählt. Alle Pfarrangehörigen sind eingeladen, **Kandidaten für die Wahl vorzuschlagen**. Die Folder dazu werden ab Weihnachten zur Verfügung gestellt und wir bitten Sie, Ihre Vorschläge bis spätestens **22. Jänner 2017** abzugeben. Aus den Vorschlägen der Pfarrbevölkerung wird vom Wahlvorstand die **Kandidatenliste** erstellt. Diese wird bis Sonntag, 5. Februar 2017 bekannt gegeben.

Wir freuen uns über viele Ihrer Vorschläge, diese können die bunte Vielfalt unserer Pfarrbevölkerung widerspiegeln. Auch hoffen wir, dass sich genügend Personen als Kandidaten zur Verfügung stellen werden. Aber auch mit einer hohen Wahlbeteiligung am 19. März im kommenden Jahr drücken Sie Ihre Wertschätzung gegenüber unserer pfarrlichen Arbeit aus. Dafür danke ich allen Krenglbacherinnen und Krenglbachern jetzt schon!

P. Johannes Kriech, Pfarrer

Die Pfarrgemeinderäte spielen im Pfarrleben eine wichtige Rolle. In verschiedenen Bereichen gestalten sie das Pfarrleben aktiv mit.

Hier einige Statements von PGR-Mitgliedern der auslaufenden Periode, warum sind sie *da, für*?

Michaela Bittenecker

*Ich bin da, für
aktives Mitgestalten*



Ich gestalte gerne aktiv mit am Pfarrleben. Die Arbeit in der Gemeinschaft hat mir in den letzten Jahren große Freude bereitet. Ganz besonders die

Arbeit mit jungen Menschen liegt mir, als Religionslehrerin, sehr am Herzen. Gerne möchte ich mich auch weiterhin nach meinen Möglichkeiten und Fähigkeiten in unserer Pfarre einbringen.

Michael Pötzlberger

*Ich bin da, für
christliche Gemeinschaft*



Ich bin Pfarrgemeinderat, weil mir die christliche Gemeinschaft sehr wertvoll ist und Glaube und Religion sehr wichtige Bestandteile meines

Lebens sind. Diese damit verbundenen positiven Erfahrungen möchte ich auch anderen ermöglichen und deshalb versuche ich mich einzubringen und zu engagieren. Gemeinschaften funktionieren nur, wenn jede/r seinen Teil dazu beiträgt.

Brigitte Grundnig

*Ich bin da, für
Erhaltung der christlichen Werte*



Ich bin deshalb nun schon seit 4 Perioden Pfarrgemeinderätin, weil mir die Aufrechterhaltung von Werten und Traditionen sehr wichtig ist. Beson-

ders in diesen turbulenten Zeiten ist es gut, wenn man festen Halt findet und sich in einer wertvollen Gemeinschaft getragen fühlen kann. Aber deshalb dürfen wir nicht rückschrittlich sein – wir müssen uns auch weiter entwickeln und Neues zulassen. Ich will an einer stabilen, aber modernen Zukunft mitwirken.

Hohe Auszeichnung für unsere Pfarre!



Foto: Peter Zeilinger

Am 28.10.2016 fand im Reidinger-Saal der VS Krenglbach die feierliche Überreichung der goldenen Ehrenringe und der goldenen Ehrennadeln statt. Der Ehrenring ist eine der höchsten Auszeichnungen der Gemeinde und auch die goldene Ehrennadel ist eine besondere Anerkennung.

Wir von der Pfarre dürfen uns ganz besonders mit unserem Pfarrer **Pater Johannes**, der mit dem goldenen Eh-

renring der Gemeinde ausgezeichnet wurde, freuen. Aber auch auf **Otto Braunschmid, Erich Humer** und **Josef Prammer**, die die goldene Ehrennadel erhalten haben, blicken wir mit Freude und nicht ohne Stolz. Damit wurde auch von der Gemeinde das vielfältige und intensive ehrenamtliche Engagement der Pfarre gewürdigt. Vielen Dank und herzliche Gratulation!

Brigitte Grundnig

ANGERMAIR-KAPELLE IN GEIGEN

Baugeschichte

Nach kurzer Bauzeit von März bis Juli erfolgte die Segnung dieses neuen Krenglbacher Kleindenkmals am Christophorus-Sonntag 25. Juli 1993. Der Stiftung als „Christophorus-Kapelle“ liegt ein persönliches Bedürfnis der Familie Angermair zugrunde. Diese zum „Liendlhaus in Geigen 3“ der Familie Angermair gehörige Kapelle (in der Kleindenkmaltypologie als Kapellenbildstock bezeichnet) stellte Alois Angermair als gelernter Maurer und mit einem natürlichen Gespür für gute

Proportionen in Eigenregie her. Familienangehörige, Freunde und verschiedene Firmen unterstützten durch Spenden und Mit-

bogen „Bleibt wach – die Stunde kennt keiner“ las die Familie Angermair an einem Marterl während eines Ausfluges in Puch bei Weiz/Steiermark. Die Segnung durch Pfarrer Alois Harrer erfolgte im Rahmen einer Feldmesse. Der Chor der Kinderfreunde umrahmte die Messfeier mit rhythmischen Liedern, von Herrn Kuttler aus Wels instrumental begleitet. Mit der Errichtung ist es nicht getan

– ein Kleindenkmal braucht auch eine ständige Pflege. Diese wird



Segnung am 25. Juli 1993

arbeit das Zustandekommen des Bauwerkes. So wurden das nötige Bauholz von der Firma Kraxberger, die Ziegel von der Firma Wienerberger und das Dachmaterial vom Spenglermeister Erich Pucher gespendet. Die geschnitzten Holzsäulen schuf der Schnitzer „Meister Sepp“ aus Bad Schallerbach. Die Christophorus-Statue schnitzte der Krenglbacher Künstler Konsulent Ernst Mayrhofer, das Schmiedeeisengitter fertigte Herr Josef Priesner aus Wels. Die Beschriftung brachte der Schriftenmaler Paierl aus Linz an. Den Spruch über dem Nischen-



Ansicht

von der Familie Angermair vorbildlich besorgt, ebenso der Blumenschmuck.



Kapelle als Baustelle

Der hl. Christophorus

Christophorus erlitt um das Jahr 250 in Kleinasien den Märtyrertod. Sein Name bedeutet *der Christusträger*. Die Legende sagt: als er beim Tragen eines immer schwerer werdenden Knaben zusammenzubrechen droht, gibt sich dieser als Christus zu erkennen und tauft ihn Christophorus.



Hl. Christophorus von
Kons. Ernst Mayrhofer, Krenglbach

Als einer der vierzehn Nothelfer hat er auch die Funktion als Helfer gegen einen unvorbereiteten Tod. Er ist Schutzpatron der Reisenden, Kraftfahrer, Luftschiffer, Lastträger, Pilger, Seeleute, Straßenwärter und noch anderer Berufsgruppen. Das Motiv des Christusträgers wird häufig in der Kunst dargestellt.

BRAUCHTUM

Der hl. Christophorus ist im Brauchtum stark verankert – auch in Krenglbach. Die jährliche Christophorusmesse feiert der ARBÖ Krenglbach-Pichl mit der Pfarrbevölkerung bei dieser Kapelle. Die anschließende Geselligkeit gehört dazu. Fahrzeugsegnungen gibt es in Österreich bereits seit 1928 (erstmalig in St. Christophen in NÖ), in Geigen fand mit der Kapellensegnung im Juli 1993 durch Pfarrer Alois Harrer auch eine Fahrzeugsegnung statt. Viele Menschen haben eine Christophorus-Plakette

in ihrem Auto oder ein Klebebild an der Windschutzscheibe. Christophorus nennt sich auch die Kundenzeitschrift der Automarke Porsche, ebenso bekannt sind die gelben Christophorus-Rettungshubschrauber. Im Juli werden alljährlich unter dem Motto „Für jeden unfallfreien Kilometer einen Zehntel Cent für ein Missionsauto“ im Namen der MIVA gesammelt. Mit dem Ergebnis dieser Christophorus-Sammlung werden von der MIVA Fahrzeuge für die Missionsgebiete zur Verfügung gestellt.



Fahrzeugsegnung am 25. Juli 1993

Konsulent Ing. Alfred Herrmüller



Katholische Frauenbewegung

Krenglbach

Was tut sich in der nächsten Zeit

Samstag, 26. November 2016:
ADVENTMARKT am Gemeindeplatz mit unserem traditionellen **KEKSE-Stand**. (Danke für die vielen köstlichen Kekse-Spenden)

Donnerstag, 1. Dezember 2016:
Besinnlicher Adventabend.
Herzliche Einladung an alle Frauen zur vorweihnachtlichen ADVENTRUNDE mit Gottesdienst.

Anschließend gemütliches Beisammensein.

Beginn: 19:00 Uhr im Pfarrzentrum.

Donnerstag, 29. Dezember 2016: ANBETUNGSTAG

Gestaltung der Anbetungsstunde von ca. 8:45 (nach der Messe) bis 10:00 Uhr (Messe um 8:00 Uhr).



Diese Adventszeit möge eine gesegnete Zeit für uns werden, in der wir ankommen bei uns selbst und in diesem Augenblick.
Anselm Grün

Wir gratulieren unseren Mitgliedern zum runden/halbrunden Geburtstag...

Helga Wiesinger, Johanna Oberndorfer, Anna Plohberger, Theresia Schwartz, Pauline Edelmüller, Edeltraud Platzer.

Herzlichen Glückwunsch!



Wir trauern um

Christine Lichtenwagner, † 01.10.2016
Adolfine Dirmoser, † 07.11.2016

Eine segensreiche Advent- und Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr wünscht das KFB-Team.

Für das KFB-Team, *Elfriede Humer*

Besinnliche Tage im Advent und ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen der Pfarrgemeinderat und das Pfarrblattteam!



Krenglbach

AKTION SEI SO FREI DER KMB

NIKOLAUSAKTION DER KMB

Der Nikolaus kommt zu Besuch!

**Am Montag, 05.12.2016 und
Dienstag, 06.12.2016.**



Sollten Sie den Besuch des Nikolaus wünschen, füllen Sie bitte ein Anmeldeformular aus (liegt am Schriftenstand in der Kirche auf) und geben Sie dieses bis spätestens 04.12. ab (Pfarrbriefkasten oder Pfarrkanzlei).



„Stern der Hoffnung“ Ein Gesundheitszentrum in Kenia rettet Leben



Unter diesem Motto steht die heurige Adventsammlung der KMB, Aktion „SEI SO FREI“.

Der „Stern der Hoffnung“ leuchtet heuer für die Massai in Südkenia. Dr.ⁱⁿ Maria Schiestl, Romero-Preisträgerin 2016, leitet dort das Gesundheits- und Bildungszentrum. Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie Kindern und Frauen Zugang zu Gesundheits-

versorgung sowie zu Kursen über ihre Rechte und verbesserte Ernährung.

Weitere Informationen: www.seisofrei.at/adventsammlung

In unserer Pfarre findet die Adventsammlung am 10. und 11.12.2016 nach den Gottesdiensten statt.

Herzlichen Dank für Ihre Spende.



WIR PRÄSENTIEREN UNSER NEUES LOGO

Wir freuen uns, für die Pfarre Krenglbach ein ansprechendes und modernes Logo vorstellen zu können. Dieses Logo findet sich in Zukunft auf allen Aussendungen der Pfarre, somit entsteht ein einheitliches Auftreten und die Verbindung zur Pfarre ist sofort erkennbar.

Basierend auf den Anforderungen und Wünschen des Pfarrgemeinderats und der Verantwortlichen der Gruppierungen entwickelte eine Klasse der HTL1 Grafik und Design (Linz) unter der Leitung von Dipl.-Päd. Wolfgang Mairinger entsprechende Logo-Entwürfe. Aus diesen wurde das vorliegende



Logo (Grafik-Schülerin Rebecca Kramer) ausgewählt, da es die gestellten Anforderungen perfekt erfüllt.

Das prägende Element des neuen Logos ist die stilisierte Abbildung der Krenglbacher Kirche auf farbigem Hintergrund. Die Perspektive für den markanten Zwiebelturm ist von schräg unterhalb gewählt. Die abge-

stufte Gebäudeform spiegelt die dreiteilige Kirche wider, genauso könnten die drei Gebäude Kirche, Pfarramt und Pfarrzentrum angedeutet sein. Die gut erkennbare Kirche stellt die Verbindung zur Pfarre auf den ersten Blick her und steht für die christliche Gemeinschaft und das Miteinander. Das Logo ist nach unten offen und wirkt dadurch einladend. Die deutliche Schrift ist farblich abgestuft und fügt sich in die klare und moderne Form des Logos ein. Die warmen, gelb-orangen Farben sind fröhlich und feierlich gewählt.

Die Gestaltung von Pfarrblatt, Pfarr-Mitteilungen, Einladungen, Homepage usw. wurde für das Logo entsprechend angepasst, damit ist der Bezug zu unserer Pfarre auf den ersten Blick sichtbar. Es ist schön, dass wir mit diesem gelungenen Logo unsere Pfarre in Zukunft neu präsentieren können.

Norbert Niklas

LIEBE KINDER!

Die Kinder aus der 3 VS haben den Familiengottesdienst zum Thema „Gott ist ein Gott der Lebenden“ mitgestaltet.



Einige Aussagen der Kinder zum Familiengottesdienst:

„Es ist schön, wenn man bei diesem Gottesdienst mitgestalten kann, zum Beispiel die Blumen auf den Baum hängen.“

„Ich freue mich, wenn ich beim Familiengottesdienst ministrieren kann.“

„Ich fühle mich nahe bei Gott und es sind so viele Leute da.“



Die Kinder aus den beiden zweiten Volksschulklassen werden die **Adventkranzsegnung**, am Sa. 26.11.2016 um 17:00 Uhr in der Kirche, mitgestalten. Im Advent beginnt das neue Kirchenjahr und wir bereiten uns auf die Ankunft Jesu vor.

Am 24.12.2016 wollen wir bei der **Erwartungsfeier** um 16:00 Uhr die Geburt Jesu feiern. Jesus bringt die Liebe Gottes in die Welt und in unsere Herzen.

Wir freuen uns, wenn viele Kinder mit uns mitfeiern.

Für den Kinderliturgiekreis,
Helga Schwabeneder



20-C+M+B-17

Zum Jahreswechsel ziehen die Sternsinger wieder von Haus zu Haus und sammeln für notleidende Menschen. Heuer ist das Schwerpunktland Tansania. Dort sind viele Menschen vom „Landraub“ bedroht. Bauernfamilien werden von der Agrarindustrie von ihrem Land vertrieben. Unterernährung und Hunger sind die furchtbaren Folgen. Schulbesuch und medizinische Versorgung wird für die Familien unmöglich. Mit Ihrer Spende kann diesen Menschen geholfen werden. Den Familien wird zu mehr Recht verholfen, der Anbau der Lebensmittel wird verbessert und durch die richtige Lagerung der Ernte wird die Versorgung gesichert!

In Krenglbach sind die Sternsinger zwischen **30. Dezember 2016 und 5. Jänner 2017** unterwegs.

Wir laden **alle Kinder** ein, Teil dieser großartigen Aktion zu sein!

Proben dazu sind am **Sa. 10. Dez.** und am **Sa. 17. Dez. 2016**, jeweils nach den Jungscharstunden um **10:30 Uhr** im Pfarrzentrum!

Die Sternsinger freuen sich auch über eine Einladung zum Essen! Danke im Voraus dafür!

Jasmin Bogengruber,
Georg Muggenhuber, Barbara Sillipp
und die JungscharleiterInnen

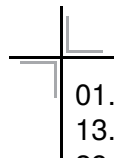
TV-Tipp zur Sternsingeraktion:
01.01.2017, 18:25 Uhr, ORF 2
„Hilfe unter gutem Stern – Im größten Armutsviertel Afrikas“





Das Sakrament der Taufe empfangen

02.10.2016	Lara Kavedzija	Wieshofer Str. 56
12.11.2016	Noah Hönemann	Pichl/Wels
20.11.2016	Leonie Sophie Pichler	Birkenweg 9



Wir gedenken unserer Verstorbenen

01.10.2016	Christine Lichtenwagner	Krenglbacher Str. 85	im 89. Lj.
13.10.2016	Maria Reichhart	Forster Str. 40	im 89. Lj.
29.10.2016	Gerhard Wiesinger	Paracelsusgasse 5	im 76. Lj.
07.11.2016	Adolfine Dirmoser	Nadernberg 10	im 80. Lj.
08.11.2016	Rosa Sigl	Hollunderweg 2	im 75. Lj.

Pfarrtermine

26.11.2016	17:00 Uhr Adventkranzweihe, keine Abendmesse	
01.12.2016	19:00 Uhr Adventgottesdienst und Adventrunde der KFB	
02.12.2016	eucharistische Anbetung nach der Abendmesse bis 20:00 Uhr	
05./06.12.16	Nikolausaktion der KMKB	
08.12.2016	Mariä Empfängnis , 9:00 Uhr Hl. Messe	
10./11.12.16	Aktion „Sei so frei“ der KMB	
14.12.2016	6:00 Uhr Rorate in der Kapelle am Muckenhuberhof	
	19:30 Uhr Adventrunde der KMB	
15.12.2016	19:00 Uhr Bußgottesdienst mit Eucharistiefeier	
16.12.2016	19:45 Uhr Bibelrunde	
17./18.12.16	Beichtgelegenheit von 18:15 – 18:50 Uhr bzw. 8:20 – 8:50 Uhr	
24.12.2016	Hl. Abend	
	16:00 Uhr Erwartungsfeier der Kinder und Verteilung des Friedenslichtes	
	22:30 Uhr Turmblasen	
	23:00 Uhr Christmette	
25.12.2016	Christtag , 9:00 Uhr Festmesse	
26.12.2016	Stefanitag (Pfarrpatron) 9:00 Uhr Hl. Messe	
29.12.2016	Anbetungstag, 8:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetungsstunde der KFB bis 10:00 Uhr, 10:00 – 11:00 Uhr KMB, 11:00 – 12:00 Uhr stille Anbetung	
Ab 30.12.16	<u>Sternsingeraktion</u>	
31.12.2016	Silvester , 15:00 Uhr Dankgottesdienst zum Jahresschluss	
01.01.2017	Neujahr , 9:00 Uhr Hl. Messe	
06.01.2017	Erscheinung des Herrn , 9:00 Uhr <u>Sternsingermesse</u>	
13.01.2017	eucharistische Anbetung nach der Abendmesse bis 20:00 Uhr	
15.01.2017	Winterwanderung der KMB	
20.01.2017	19:45 Uhr Bibelrunde	
20.-30.01.17	Fotoausstellung im Pfarrzentrum „Verfolgte Christen weltweit“	
22.01.2017	9:00 Uhr Familiengottesdienst	
28./29.01.17	19:00 Uhr und 9:00 Uhr Friedensgottesdienst	
02.02.2017	Mariä Lichtmess , 19:00 Uhr Hl. Messe	
03.02.2017	Gedenktag des Hl. Blasius, 19:00 Hl. Messe und Blasiussegen anschließend eucharistische Anbetung bis 20:00 Uhr	
09.02.2017	19:45 Uhr KMB-Runde: „500 Jahre Reformation“	
16.02.2017	19:45 Uhr Sitzung des PGR	
24.02.2017	19:45 Uhr Bibelrunde	
01.03.2017	Aschermittwoch , 19:00 Uhr Hl. Messe mit Aschenkreuzauflegung	
03.03.2017	14:00 Uhr <u>Pensionisten/Seniorengottesdienst</u> mit Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung	

